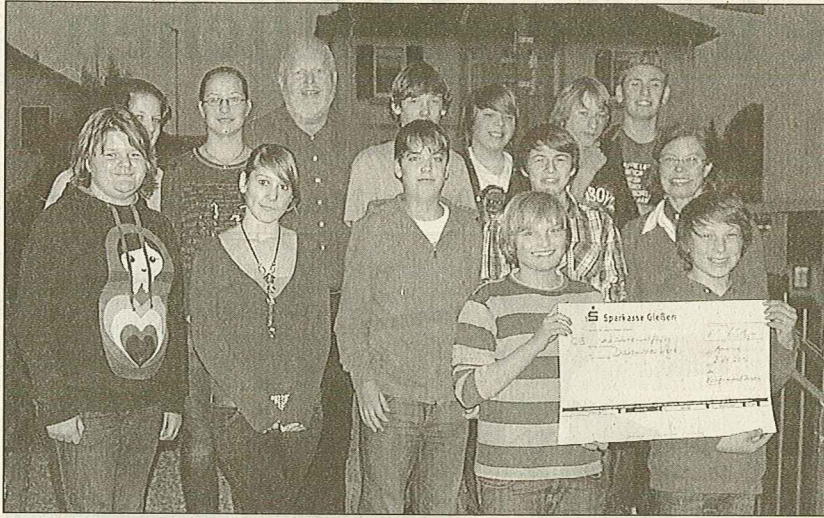


Gießener Anzeiger vom 17.12.2010



Konfirmanden sammeln 664 Euro

664 Euro waren der stolze Betrag, den Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinde in Annerod zugunsten des Diakonischen Werkes in Gießen anlässlich der kirchenweiten Herbstsammlung des Diakonischen Werkes gesammelt haben. Unter Leitung von Pfarrerin Anne Schneider gingen die Jugendlichen von Haustür zu Haustür, um für die diakonische Arbeit vor Ort und insbesondere für die Arbeit mit Kindern in Armut zu sammeln. Die Summe wurde dem Leiter des Gießener

Diakonischen Werkes, Holger Claes, übergeben. Dabei berichteten die Konfirmanden von ihren durchweg positiven Erfahrungen beim Sammeln. Von Claes erfuhren sie noch mehr über die Arbeit des Diakonischen Werkes und was für Kinder geleistet wird. Claes bedankte sich sehr für die intensive Arbeit und die Unterstützung durch die Kirchengemeinde. Dadurch werde auch die Diakonie motiviert, sich für Andere einzusetzen, die unverschuldet in Not geraten sind. Foto: privat